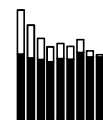


### 3.11 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze



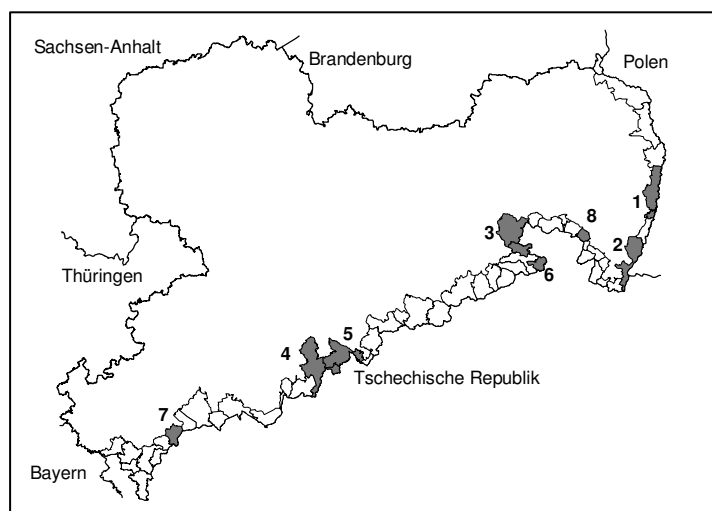
Die Kriminalitätslage einer Region unterliegt einer Vielzahl von beeinflussenden Faktoren. Dazu zählen u. a. das wirtschaftliche Leistungsvermögen, die Bevölkerungsdichte und -struktur, das soziale Gefüge, aber auch die geografischen Besonderheiten. Die regionale Verschiebung von polizeilichen Kontrollen ins Landesinnere durch den Wegfall stationärer Grenzkontrollen hat Einfluss auf die Kriminalitätsbilanz in unmittelbarer Grenznähe, insbesondere im Bereich ausländerspezifischer Delikte.

Für die nachstehende Beurteilung der Kriminalitätslage entlang der sächsischen Grenze zum Ausland wurden statistische Daten aller 51 Grenzgemeinden verarbeitet - 44 Gemeinden entlang der Grenze zur Tschechischen Republik und 7 Gemeinden entlang der Grenze zu Polen. Orte des grenznahen Raumes ohne Grenzberührung fanden keine Berücksichtigung.<sup>1</sup>

#### Abbildung 54: Sächsische Grenzgemeinden zu Polen und zur Tschechischen Republik

In den Gemeinden längs der sächsisch-tschechischen Grenze lebten am 31.12.2009 insgesamt 190 910 Einwohner. Die Bevölkerung der Gemeinden zu Polen zählte 102 033 Personen.

Konzentrationspunkte sind vor allem die Städte Görlitz [1] mit 55 957 Einwohnern, Zittau [2] mit 28 638 Einwohnern sowie Neustadt i. Sa. [3], Marienberg [4], Olbernhau [5], Sebnitz [6], Klingenthal [7] und Ebersbach [8] mit jeweils mehr als 8 000 Einwohnern.<sup>2</sup>



Die Kriminalitätsbilanz der 51 Gemeinden weist für 2010 insgesamt 22 117 Straftaten aus, darunter 3,7 Prozent Straftaten nach dem AufenthG, dem AsylVfG und dem FreizügG/EU (812 Fälle). Die Anzahl der erfassten ausländerrechtlichen Verstöße stieg im Vergleich zum Vorjahr um 34,2 Prozent.

**Tabelle 188: Kriminalitätsniveau, -entwicklung in den Grenzgemeinden insgesamt<sup>3</sup>**

| Schl.-<br>zahl | Straftatengruppe   | erfasste Fälle |        | Änderung 2010/09 |       | Fälle je<br>100 000 Einw. |
|----------------|--|----------------|--------|------------------|-------|---------------------------|
|                |  | 2010           | 2009   | absolut          | in %  |                           |
| -----          | Straftaten insgesamt   | 22 117         | 20 501 | + 1 616          | 7,9   | 7 550                     |
|                | davon  |                |        |                  |       |                           |
| 725000         | Straftaten gegen das AufenthG, das AsylVfG und das FreizügG/EU | 812            | 605    | + 207            | 34,2  | 277                       |
|                | darunter   |                |        |                  |       |                           |
| 725100         | unerlaubte Einreise gemäß AufenthG                             | 448            | 217    | + 231            | 106,5 | 153                       |
| 725200         | Einschleusen von Ausländern gemäß § 96 AufenthG                | 78             | 56     | + 22             |       | 27                        |
| 725700         | illegaler Aufenthalt gemäß AufenthG                            | 186            | 240    | - 54             | 22,5  | 63                        |
| 890000         | alle anderen Straftaten  | 21 305         | 19 896 | + 1 409          | 7,1   | 7 273                     |

<sup>1</sup> Zittau grenzt überwiegend an Polen, mit einem Fünftel seiner Fläche (dem dünn besiedelten Gemeindeteil Hartau) partiell aber auch an die Tschechische Republik. In der vorliegenden Auswertung wurde die Stadt Zittau komplett dem Grenzbereich zu Polen zugeordnet.

<sup>2</sup> Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

<sup>3</sup> Abweichungen der Daten des Vergleichszeitraumes von früher veröffentlichten Angaben sind auf zwischenzeitlich erfolgte Gemeindegebietsänderungen zurückzuführen.

### 3.11 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze

Die Gegenüberstellung der allgemeinen Kriminalitätsbelastung der Grenzgemeinden und der entsprechenden Häufigkeitszahl sächsischer Gemeinden vergleichbarer Größenordnung zeigt, dass der grenznahe Raum einem höheren Kriminalitätsanfall ausgesetzt war.

Auf 100 000 Einwohner entfielen ohne ausländerrechtliche Verstöße im Durchschnitt

|   |                   |
|---|-------------------|
| in den Grenzgemeinden   | 7 273 Straftaten, |
| in den sächsischen Gemeinden mit weniger als 100 000 Einwohnern | 5 507 Straftaten. |

Die Grenzorte zu Polen waren im Durchschnitt doppelt so hoch durch allgemeine Straftaten belastet wie die Gemeinden entlang der Grenze zu Tschechien.

**Tabelle 189: Belastung der Regionen zu Tschechien und zu Polen**

| Grenzregion | Straftaten insgesamt |       |        | Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße |       |        |
|-------------|----------------------|-------|--------|--|-------|--------|
|             | Fälle                | in %  | HZ     | Fälle  | in %  | HZ     |
| Tschechien  | 9 633                | 43,6  | 5 046  | 9 188  | 43,1  | 4 813  |
| Polen       | 12 484               | 56,4  | 12 235 | 12 117                                       | 56,9  | 11 876 |
| gesamt      | 22 117               | 100,0 | 7 550  | 21 305                                       | 100,0 | 7 273  |

In der konkreten Belastung der einzelnen Grenzgemeinden gab es erhebliche Unterschiede.

| Gemeinden mit hoher Belastung                                   |        | Gemeinden mit niedriger Belastung                               |       |
|---|--------|---|-------|
| Fälle je 100 000 Einwohner<br>ohne ausländerrechtliche Verstöße |        | Fälle je 100 000 Einwohner<br>ohne ausländerrechtliche Verstöße |       |
| Zittau, Stadt   | 15 109 | Neuhausen/Erzgeb.   | 1 310 |
| Görlitz, Stadt  | 12 240 | Jöhstadt, Stadt   | 1 677 |
| Bad Schandau, Stadt   | 10 930 | Erlbach   | 1 697 |
| Sebnitz, Stadt  | 8 835  | Muldenhammer  | 1 835 |
| Seifhennersdorf, Stadt  | 8 698  | Königswalde   | 1 879 |
| Ebersbach/Sa., Stadt  | 8 695  | Hainewalde  | 1 947 |
| Neugersdorf, Stadt  | 8 464  | Steinigtwolmsdorf   | 2 100 |
| Bad Muskau, Stadt   | 8 118  | Gohrisch  | 2 158 |
| Altenberg, Stadt  | 7 201  | Eichigt   | 2 271 |

Mehr als die Hälfte der Straftaten entlang der sächsischen Außengrenze wurden aufgeklärt. Nach Abzug der Verstöße gegen das AufenthG, das AsylVfG und das FreizügG/EU ergibt sich eine Aufklärungsquote von 60,0 Prozent. Der entsprechende Vergleichswert des Freistaates liegt bei 56,8 Prozent.

**Tabelle 190: Aufklärungsquoten in der Grenzregion insgesamt**

| Straftaten  | Anzahl der aufgeklärten Fälle |        |                             |      | Aufklärungsquote |      |                            |
|---|-------------------------------|--------|-----------------------------|------|------------------|------|----------------------------|
|   | 2010                          | 2009   | Veränderung<br>absolut in % |      | 2010             | 2009 | Veränderung<br>in % - Pkt. |
| insgesamt   | 13 588                        | 11 840 | + 1 748                     | 14,8 | 61,4             | 57,8 | + 3,6                      |
| ohne Verstöße gg. AufenthG,<br>AsylVfG, FreizügG/EU | 12 788                        | 11 245 | + 1 543                     | 13,7 | 60,0             | 56,5 | + 3,5                      |

### 3.11 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze

Hinsichtlich der ausländerrechtlichen Verstöße kam es im Grenzbereich zur Tschechischen Republik zu einem leichten Anstieg. Zunahmen gab es vor allem in den Städten Bad Gottleuba-Berggießhübel, Altenberg, Bad Schandau, Sebnitz, Klingenthal, Geising und Adorf/Vogtl. sowie in den Gemeinden Oppach, Hermsdorf/Erzgeb. und Neuhausen/Erzgebirge. Die Stadt Neustadt i. Sa. verzeichnete hingegen einen wesentlichen Rückgang der allgemeinen Kriminalität.

- Die bemerkenswerte Abnahme in der Stadt Neustadt i. Sa. resultiert insbesondere aus sonstigen Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen, Diebstahl insgesamt sowie Rauschgiftdelikten. Die Zahl der Bedrohungen stieg an.
- In der Stadt Sebnitz wurden deutlich mehr sonstige Sozialleistungsbetrugshandlungen, Rauschgiftdelikte, Beleidigungen und Ladendiebstähle registriert als im Jahr 2009.
- In Klingenthal, Stadt wurden hauptsächlich mehr Diebstähle insgesamt, sonstige Betrugshandlungen und Rauschgiftdelikte registriert als im Vergleichszeitraum.
- Die Stadt Bad Schandau erfasste im Vergleich zum Vorjahr überwiegend mehr Diebstahlshandlungen, Erschleichen eines Aufenthaltstitels gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG, Sachbeschädigungen, Verstöße gegen das Sprengstoffgesetz sowie Rauschgiftdelikte.
- Der Kriminalitätsrückgang in der Stadt Oberwiesenthal, Kurort betraf vornehmlich Diebstähle unter erschwerenden Umständen, Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz und Rauschgiftdelikte.
- Die Stadt Marienberg registrierte im Vergleich zum Vorjahr speziell bei Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz bzw. Waffengesetz, Rauschgiftdelikten sowie Betrugshandlungen mehr Fälle.

Den absoluten Schwerpunkt entlang der Grenze zu Polen bildete mit einem Deliktsanteil von 57,7 Prozent die Stadt Görlitz. Ohne Berücksichtigung von Verstößen gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU wurden hier 112 Straftaten mehr registriert als vor einem Jahr. Die Grenzgemeinden Zittau, Bad Muskau, Rothenburg/O.L., Krauschwitz und Ostritz verzeichneten ebenfalls Zunahmen der allgemeinen Kriminalität, blieben im Niveau aber weit unter den Fallzahlen von Görlitz. In Neißeau gab es hinsichtlich der Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße keine Veränderung. Die Anzahl der ausländerrechtlichen Verstöße stieg in Görlitz stark an.

Auffällige Veränderungen entlang der polnischen Grenze gab es vor allem in den Städten Zittau, Görlitz und Bad Muskau.

- Die starke Zunahme in der Stadt Zittau betraf insbesondere Warenbetrug (siehe Seite 13). Die Fallzahl bei Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“, Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen bzw. Waschküchen und Ladendiebstahl nahm gegenüber 2009 ab.
- In Görlitz, Stadt wurden im Vergleich zum Vorjahr vornehmlich mehr unerlaubte Einreisen gemäß AufenthG, Fahrraddiebstähle einschließlich unbefugter Gebrauch sowie Diebstähle in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen erfasst. Ebenso stieg die Zahl der erfassten Fälle bei Waren- bzw. Warenkreditbetrug deutlich an. Bei Ladendiebstählen ohne erschwerende Umstände und Sachbeschädigungen ging die Fallzahl spürbar zurück.
- Der Anstieg in der Gemeinde Bad Muskau, Stadt betraf vornehmlich Diebstahl ohne erschwerende Umstände, Rauschgiftdelikte sowie Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz.

Nichtdeutsche Tatverdächtige spielten in Grenznähe auch ohne ausländerrechtliche Verstöße eine überdurchschnittliche Rolle. Insgesamt wurden in den 51 Grenzgemeinden 2 551 Nichtdeutsche ermittelt, 563 mehr als 2009. Von ihnen standen im Zusammenhang

|   |                                  |
|---|----------------------------------|
| ausschließlich mit Verstößen gegen das AufenthG/AsylVfG/FreizügG/EU | 746 TV $\hat{=}$ 29,2 Prozent,   |
| nur mit Straftaten der allgemeinen Kriminalität                     | 1 745 TV $\hat{=}$ 68,4 Prozent, |
| mit allgemeinen und ausländerrechtlichen Delikten                   | 60 TV $\hat{=}$ 2,4 Prozent.     |

### 3.11 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze

Ohne Berücksichtigung der Verstöße gegen das AufenthG/AsylVfG/FreizügG(EU) waren

|   |                  |               |
|---|------------------|---------------|
| in den Grenzgemeinden zu Tschechien           | durchschnittlich | 20,6 Prozent, |
| in den Grenzgemeinden zu Polen                | durchschnittlich | 22,3 Prozent, |
| entlang der sächsischen Außengrenze insgesamt | durchschnittlich | 21,4 Prozent, |
| im Freistaat Sachsen                          | durchschnittlich | 8,7 Prozent   |

aller ermittelten Tatverdächtigen nicht im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft.

In den 51 Grenzgemeinden zu Tschechien bzw. Polen wurden u. a. insgesamt ermittelt:

|                     |  |
|---------------------|--|
| 2 nichtdt. TV wegen | Straftaten gegen das Leben   |
| 5 - " -             | Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung                               |
| 46 - " -            | Raubes, räuberischer Erpressung, räuberischen Angriffs auf Kraftfahrer       |
| 30 - " -            | gefährlicher und schwerer Körperverletzung                                   |
| 51 - " -            | (vorsätzlicher leichter) Körperverletzung                                    |
| 33 - " -            | Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung                     |
| 377 - " -           | einfachen Ladendiebstahls  |
| 23 - " -            | Wohnungseinbruchsdiebstahls  |
| 67 - " -            | Diebstahls von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs                |
| 44 - " -            | Diebstahls von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs                |
| 59 - " -            | Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen  |
| 42 - " -            | Diebstahls in bzw. aus Kraftfahrzeugen                                       |
| 32 - " -            | Diebstahls an Kraftfahrzeugen  |
| 99 - " -            | Erschleichens von Leistungen   |
| 166 - " -           | Urkundenfälschung  |
| 51 - " -            | Widerstandes gegen die Staatsgewalt/Straftaten gegen die öffentliche Ordnung |
| 12 - " -            | Hehlerei von Kraftfahrzeugen   |
| 45 - " -            | Sachbeschädigung   |
| 480 - " -           | unerlaubter Einreise gemäß AufenthG  |
| 183 - " -           | illegalen Aufenthalts gemäß AufenthG   |
| 24 - " -            | Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz                                       |
| 177 - " -           | Straftaten gegen das Waffengesetz  |
| 232 - " -           | Rauschgiftdelikten nach dem Betäubungsmittelgesetz                           |

Tschechische Tatverdächtige machten an der Grenze zu Tschechien 12,2 Prozent aller ermittelten Tatverdächtigen aus, polnische Tatverdächtige an der Grenze zu Polen 15,8 Prozent.

Unter den nichtdeutschen Tatverdächtigen dominierten Polen und Tschechen im jeweiligen Grenzgebiet.

**Tabelle 191: Nichtdeutsche Tatverdächtige im Zusammenhang mit allgemeiner Kriminalität nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten**

| Region               |      | Anzahl ins-gesamt | nichtdeutsche TV mit allgemeinen Straftaten darunter aus ... |      |          |         |          |        |                      |
|----------------------|------|-------------------|--|------|----------|---------|----------|--------|----------------------|
|                      |      |                   | Polen  | CR   | Rumänien | Vietnam | Slowakei | Türkei | Russische Föderation |
| Grenze zu Tschechien | abs. | 900               | 29   | 568  | 43       | 37      | 34       | 18     | 18                   |
|                      | in % | 100,0             | 3,2  | 63,1 | 4,8      | 4,1     | 3,8      | 2,0    | 2,0                  |
| Grenze zu Polen      | abs. | 925               | 696  | 97   | 5        | 9       | 7        | 13     | 9                    |
|                      | in % | 100,0             | 75,2   | 10,5 | 0,5      | 1,0     | 0,8      | 1,4    | 1,0                  |
| Grenze gesamt        | abs. | 1 805             | 720  | 653  | 48       | 46      | 40       | 31     | 27                   |
|                      | in % | 100,0             | 39,9   | 36,2 | 2,7      | 2,5     | 2,2      | 1,7    | 1,5                  |

Tabelle 192: Anzahl und Anteil nichtdeutscher Tatverdächtiger nach ausgewählten Delikten

| Schl.-<br>zahl | Straftat/Straftatengruppe   | ermittelte Tatverdächtige |                         |       |                    |                         |       | Sachsen<br>Nichtdt.<br>in % |
|----------------|---|---------------------------|-------------------------|-------|--------------------|-------------------------|-------|-----------------------------|
|                |   | Gemeinden zur CR          |                         |       | Gemeinden zu Polen |                         |       |                             |
|                |   | ins-<br>gesamt            | Nichtdeutsche<br>Anzahl | in %  | ins-<br>gesamt     | Nichtdeutsche<br>Anzahl | in %  |                             |
| -----          | Straftaten insgesamt  | 4 786                     | 1 300                   | 27,2  | 4 494              | 1 271                   | 28,3  | 11,2                        |
| 890000         | Straftaten insgesamt ohne Verstöße gegen das AufenthG, AsylVfG, FreizügG/EU | 4 366                     | 900                     | 20,6  | 4 144              | 925                     | 22,3  | 8,7                         |
| 000000         | Straftaten gegen das Leben  | 6                         | 2                       | 33,3  | 13                 | -                       | -     | 6,5                         |
| 100000         | Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung                              | 44                        | 1                       | 2,3   | 53                 | 4                       | 7,5   | 5,4                         |
| 210000         | Raub, räuberische Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer          | 50                        | 19                      | 38,0  | 109                | 27                      | 24,8  | 11,7                        |
| 216000         | - Handtaschenraub   | 7                         | 2                       | 28,6  | 2                  | 1                       | 50,0  | 7,9                         |
| 222000         | gefährliche und schwere Körperverletzung                                    | 156                       | 11                      | 7,1   | 188                | 19                      | 10,1  | 8,9                         |
| 224000         | (vorsätzliche leichte) Körperverletzung                                     | 343                       | 14                      | 4,1   | 453                | 37                      | 8,2   | 6,7                         |
| 232000         | Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung         | 243                       | 11                      | 4,5   | 280                | 22                      | 7,9   | 6,4                         |
| 3***00         | Diebstahl ohne erschwerende Umstände  | 870                       | 274                     | 31,5  | 1 165              | 375                     | 32,2  | 10,9                        |
| 326*00         | - einfacher Ladendiebstahl  | 515                       | 140                     | 27,2  | 796                | 243                     | 30,5  | 10,7                        |
| 4***00         | Diebstahl unter erschwerenden Umständen                                     | 327                       | 166                     | 50,8  | 381                | 201                     | 52,8  | 21,0                        |
| ****00         | Diebstahl insgesamt   | 1 125                     | 404                     | 35,9  | 1 432              | 512                     | 35,8  | 12,7                        |
| ***100         | - von Kraftwagen einschl. unbef. Gebrauch                                   | 51                        | 39                      | 76,5  | 43                 | 30                      | 69,8  | 34,7                        |
| ***200         | - von Mopeds/Krafträdern - - -  | 22                        | 9                       | 40,9  | 21                 | 8                       | 38,1  | 6,1                         |
| ***300         | - von Fahrrädern einschl. unbef. Gebrauch                                   | 31                        | 9                       | 29,0  | 66                 | 35                      | 53,0  | 9,1                         |
| *10*00         | - in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen          | 82                        | 26                      | 31,7  | 89                 | 33                      | 37,1  | 11,2                        |
| *25*00         | - in/aus Geschäften   | 563                       | 161                     | 28,6  | 830                | 264                     | 31,8  | 11,8                        |
| *35*00         | - in/aus Wohnungen  | 85                        | 15                      | 17,6  | 138                | 22                      | 15,9  | 7,1                         |
| *40*00         | - in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen                                  | 35                        | 5                       | 14,3  | 28                 | 9                       | 32,1  | 5,3                         |
| *45*00         | - auf Baustellen  | 23                        | 13                      | 56,5  | 44                 | 28                      | 63,6  | 20,3                        |
| *50*00         | - in/aus Kraftfahrzeugen  | 39                        | 25                      | 64,1  | 25                 | 19                      | 76,0  | 24,6                        |
| *55000         | - an Kraftfahrzeugen  | 17                        | 9                       | 52,9  | 36                 | 23                      | 63,9  | 19,7                        |
| 510000         | Betrug  | 802                       | 96                      | 12,0  | 811                | 104                     | 12,8  | 7,4                         |
| 515000         | - Erschleichen von Leistungen   | 98                        | 56                      | 57,1  | 279                | 45                      | 16,1  | 9,6                         |
| 517200         | - Leistungskreditbetrug   | 46                        | 1                       | 2,2   | 24                 | 1                       | 4,2   | 5,2                         |
| 531000         | Unterschlagung von Kfz  | 15                        | 2                       | 13,3  | 8                  | 1                       | 12,5  | 12,2                        |
| 540000         | Urkundenfälschung   | 125                       | 89                      | 71,2  | 128                | 77                      | 60,2  | 29,8                        |
| 552000         | Inverkehrbringen von Falschgeld   | 2                         | -                       | -     | 12                 | 9                       | 75,0  | 20,6                        |
| 631000         | Hehlerei von Kfz  | 4                         | 1                       | 25,0  | 13                 | 11                      | 84,6  | 48,7                        |
| 640000         | Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr                            | 36                        | 3                       | 8,3   | 22                 | 4                       | 18,2  | 4,3                         |
| 673000         | Beleidigung   | 341                       | 8                       | 2,3   | 317                | 15                      | 4,7   | 3,7                         |
| 674000         | Sachbeschädigung  | 360                       | 11                      | 3,1   | 401                | 34                      | 8,5   | 3,5                         |
| 725000         | Straftaten gegen das AufenthG, das AsylVfG und das FreizügG/EU              | 468                       | 448                     | 95,7  | 364                | 358                     | 98,4  | 96,6                        |
| 725100         | - unerlaubte Einreise gemäß AufenthG  | 237                       | 234                     | 98,7  | 248                | 246                     | 99,2  | 99,0                        |
| 725200         | - Einschleusen von Ausländern AufenthG                                      | 47                        | 35                      | 74,5  | 25                 | 22                      | 88,0  | 81,8                        |
| 725500         | - Straftaten gegen §§ 84, 85 AsylVfG  | 4                         | 4                       | 100,0 | 2                  | 2                       | 100,0 | 100,0                       |
| 725700         | - illegaler Aufenthalt gemäß AufenthG                                       | 121                       | 118                     | 97,5  | 65                 | 65                      | 100,0 | 97,4                        |
| 726100         | Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz                                      | 214                       | 15                      | 7,0   | 62                 | 9                       | 14,5  | 6,9                         |
| 726200         | Straftaten gegen das Waffengesetz   | 198                       | 113                     | 57,1  | 110                | 64                      | 58,2  | 18,9                        |
| 730000         | Rauschgiftdelikte (BtMG)  | 442                       | 168                     | 38,0  | 288                | 65                      | 22,6  | 11,5                        |

### 3.11 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze

**Tabelle 193: Erfasste und aufgeklärte Fälle nach ausgewählten Delikten 2010 zu 2009, Grenze insgesamt**

| Schl.-zahl | Straftat/Straftatengruppe  | 2010            |       | 2009            |       | 2010             |      | 2009             |       |
|------------|--|-----------------|-------|-----------------|-------|------------------|------|------------------|-------|
|            |  | erf. Fälle abs. | in %  | erf. Fälle abs. | in %  | aufg. Fälle abs. | in % | aufg. Fälle abs. | in %  |
| 890000     | Straftaten insgesamt ohne Verstöße gegen das AufenthG, AsylVfG und FreizügG/EU | 21 305          | 100,0 | 19 896          | 100,0 | 12 788           | 60,0 | 11 245           | 56,5  |
| 000000     | Straftaten gegen das Leben   | 14              | 0,1   | 8               | 0,0   | 13               | 92,9 | 8                | 100,0 |
| 100000     | Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung                                 | 155             | 0,7   | 146             | 0,7   | 94               | 60,6 | 130              | 89,0  |
| 210000     | Raub, räuberische Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer                    | 150             | 0,7   | 149             | 0,7   | 100              | 66,7 | 113              | 75,8  |
| 220000     | Körperverletzung   | 1 358           | 6,4   | 1 491           | 7,5   | 1 221            | 89,9 | 1 337            | 89,7  |
| 232000     | Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung                       | 611             | 2,9   | 658             | 3,3   | 550              | 90,0 | 597              | 90,7  |
| 3***00     | Diebstahl ohne erschwerende Umstände   | 4 235           | 19,9  | 4 193           | 21,1  | 2 187            | 51,6 | 2 275            | 54,3  |
| 326*00     | - einfacher Ladendiebstahl   | 1 593           | 7,5   | 1 759           | 8,8   | 1 416            | 88,9 | 1 629            | 92,6  |
| 4***00     | Diebstahl unter erschwerenden Umständen  | 4 783           | 22,5  | 4 757           | 23,9  | 1 137            | 23,8 | 1 018            | 21,4  |
| ****00     | Diebstahl insgesamt  | 9 018           | 42,3  | 8 950           | 45,0  | 3 324            | 36,9 | 3 293            | 36,8  |
| ***100     | - von Kraftwagen einschl. unbef. Gebrauch                                      | 546             | 2,6   | 637             | 3,2   | 105              | 19,2 | 81               | 12,7  |
| ***200     | - von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauch                              | 143             | 0,7   | 143             | 0,7   | 86               | 60,1 | 58               | 40,6  |
| ***300     | - von Fahrrädern einschl. unbef. Gebrauch                                      | 1 071           | 5,0   | 1 109           | 5,6   | 103              | 9,6  | 136              | 12,3  |
| *10*00     | - in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen             | 572             | 2,7   | 557             | 2,8   | 189              | 33,0 | 202              | 36,3  |
| *15*00     | - in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen                           | 176             | 0,8   | 178             | 0,9   | 54               | 30,7 | 42               | 23,6  |
| *25*00     | - in/aus Geschäften  | 1 796           | 8,4   | 1 976           | 9,9   | 1 522            | 84,7 | 1 745            | 88,3  |
| *35*00     | - in/aus Wohnungen   | 389             | 1,8   | 319             | 1,6   | 213              | 54,8 | 176              | 55,2  |
| *40*00     | - in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen                                  | 500             | 2,3   | 435             | 2,2   | 96               | 19,2 | 60               | 13,8  |
| *45*00     | - in/aus überwiegend unbezog. Neu- und Rohbauten, Neubuden und Baustellen      | 195             | 0,9   | 167             | 0,8   | 50               | 25,6 | 44               | 26,3  |
| *50*00     | - in/aus Kraftfahrzeugen   | 700             | 3,3   | 708             | 3,6   | 111              | 15,9 | 126              | 17,8  |
| *55000     | - an Kraftfahrzeugen   | 362             | 1,7   | 449             | 2,3   | 51               | 14,1 | 83               | 18,5  |
| 510000     | Betrug   | 3 323           | 15,6  | 1 802           | 9,1   | 3 061            | 92,1 | 1 583            | 87,8  |
| 511000     | - Waren-/Warenkreditbetrug   | 1 739           | 8,2   | 404             | 2,0   | 1 679            | 96,5 | 345              | 85,4  |
| 515000     | - Erschleichen von Leistungen  | 431             | 2,0   | 413             | 2,1   | 428              | 99,3 | 405              | 98,1  |
| 540000     | Urkundenfälschung  | 257             | 1,2   | 160             | 0,8   | 239              | 93,0 | 146              | 91,3  |
| 640000     | Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr                               | 98              | 0,5   | 88              | 0,4   | 62               | 63,3 | 51               | 58,0  |
| 673000     | Beleidigung  | 737             | 3,5   | 712             | 3,6   | 697              | 94,6 | 663              | 93,1  |
| 674000     | Sachbeschädigung   | 2 486           | 11,7  | 2 961           | 14,9  | 684              | 27,5 | 891              | 30,1  |
| 674100     | Sachbeschädigung an Kfz  | 572             | 2,7   | 729             | 3,7   | 142              | 24,8 | 192              | 26,3  |
| 726200     | Straftaten gegen das Waffengesetz  | 306             | 1,4   | 238             | 1,2   | 300              | 98,0 | 233              | 97,9  |
| 730000     | Rauschgiftdelikte (BtMG)   | 828             | 3,9   | 582             | 2,9   | 784              | 94,7 | 557              | 95,7  |

**Tabelle 194: Aufgeklärte Fälle deutscher und nichtdeutscher Tatverdächtiger nach ausgewählten Delikten 2010 zu 2009<sup>1</sup>**

| Schl.-zahl | Straftat/Straftatengruppe  | 2010              |      | 2009              |      | 2010               |      | 2009               |      |
|------------|--|-------------------|------|-------------------|------|--------------------|------|--------------------|------|
|            |  | Fälle dt. TV abs. | in % | Fälle dt. TV abs. | in % | Fälle ndt. TV abs. | in % | Fälle ndt. TV abs. | in % |
| 890000     | Straftaten insgesamt ohne Verstöße gegen das AufenthG, AsylVfG und FreizügG/EU | 10 189            | 79,7 | 9 207             | 81,9 | 3 820              | 29,9 | 2 199              | 19,6 |
| 000000     | Straftaten gegen das Leben   | 11                | 84,6 | 7                 | 87,5 | 2                  | 15,4 | 1                  | 12,5 |
| 100000     | Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung                                 | 89                | 94,7 | 128               | 98,5 | 5                  | 5,3  | 4                  | 3,1  |
| 210000     | Raub, räuberische Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer                    | 67                | 67,0 | 69                | 61,1 | 37                 | 37,0 | 44                 | 38,9 |
| 220000     | Körperverletzung   | 1 137             | 93,1 | 1 255             | 93,9 | 86                 | 7,0  | 87                 | 6,5  |
| 232000     | Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung                       | 515               | 93,6 | 562               | 94,1 | 35                 | 6,4  | 36                 | 6,0  |
| 3***00     | Diebstahl ohne erschwerende Umstände   | 1 466             | 67,0 | 1 624             | 71,4 | 729                | 33,3 | 663                | 29,1 |
| 326*00     | - einfacher Ladendiebstahl   | 926               | 65,4 | 1 101             | 67,6 | 494                | 34,9 | 535                | 32,8 |
| 4***00     | Diebstahl unter erschwerenden Umständen  | 446               | 39,2 | 538               | 52,8 | 696                | 61,2 | 511                | 50,2 |
| ****00     | Diebstahl insgesamt  | 1 912             | 57,5 | 2 160             | 65,6 | 1 425              | 42,9 | 1 174              | 35,7 |
| ***100     | - von Kraftwagen einschl. unbef. Gebrauch                                      | 28                | 26,7 | 33                | 40,7 | 78                 | 74,3 | 48                 | 59,3 |
| ***200     | - von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauch                              | 21                | 24,4 | 52                | 89,7 | 65                 | 75,6 | 7                  | 12,1 |
| ***300     | - von Fahrrädern einschl. unbef. Gebrauch                                      | 46                | 44,7 | 66                | 48,5 | 57                 | 55,3 | 72                 | 52,9 |
| *10*00     | - in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen             | 133               | 70,4 | 163               | 80,7 | 58                 | 30,7 | 40                 | 19,8 |
| *15*00     | - in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen                           | 46                | 85,2 | 30                | 71,4 | 8                  | 14,8 | 12                 | 28,6 |
| *25*00     | - in/aus Geschäften  | 964               | 63,3 | 1 152             | 66,0 | 562                | 36,9 | 602                | 34,5 |
| *35*00     | - in/aus Wohnungen   | 171               | 80,3 | 139               | 79,0 | 43                 | 20,2 | 38                 | 21,6 |
| *40*00     | - in/aus Böden-, Kellern, Waschküchen  | 51                | 53,1 | 51                | 85,0 | 45                 | 46,9 | 10                 | 16,7 |
| *45*00     | - auf Baustellen   | 23                | 46,0 | 34                | 77,3 | 28                 | 56,0 | 12                 | 27,3 |
| *50*00     | - in/aus Kraftfahrzeugen   | 17                | 15,3 | 36                | 28,6 | 94                 | 84,7 | 90                 | 71,4 |
| *55000     | - an Kraftfahrzeugen   | 19                | 37,3 | 24                | 28,9 | 33                 | 64,7 | 60                 | 72,3 |
| 510000     | Betrug   | 2 867             | 93,7 | 1 428             | 90,2 | 1 368              | 44,7 | 217                | 13,7 |
| 511000     | - Waren-/Warenkreditbetrug   | 1 655             | 98,6 | 327               | 94,8 | 1 171              | 69,7 | 19                 | 5,5  |
| 515000     | - Erschleichen von Leistungen  | 325               | 75,9 | 344               | 84,9 | 103                | 24,1 | 61                 | 15,1 |
| 540000     | Urkundenfälschung  | 79                | 33,1 | 70                | 47,9 | 165                | 69,0 | 77                 | 52,7 |
| 640000     | Brandstiftung/Herbeiführen e. Brandgefahr                                      | 57                | 91,9 | 48                | 94,1 | 7                  | 11,3 | 4                  | 7,8  |
| 673000     | Beleidigung  | 673               | 96,6 | 634               | 95,6 | 24                 | 3,4  | 29                 | 4,4  |
| 674000     | Sachbeschädigung   | 632               | 92,4 | 810               | 90,9 | 57                 | 8,3  | 120                | 13,5 |
| 674100     | Sachbeschädigung an Kfz  | 110               | 77,5 | 168               | 87,5 | 33                 | 23,2 | 43                 | 22,4 |
| 726200     | Straftaten gegen das Waffengesetz  | 130               | 43,3 | 124               | 53,2 | 170                | 56,7 | 109                | 46,8 |
| 730000     | Rauschgiftdelikte (BtMG)   | 536               | 68,4 | 409               | 73,4 | 248                | 31,6 | 150                | 26,9 |

Urteilt man 2010 nach der Zahl der aufgeklärten Fälle, wurden Diebstahl unter erschwerenden Umständen, Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“, Fahrraddiebstahl einschließlich unbefugter Gebrauch, Diebstahl auf Baustellen, Urkundenfälschung und Straftaten gegen das Waffengesetz häufiger von nichtdeutschen Tatverdächtigen begangen als von Deutschen. Nach der Anzahl aufgeklärter Fälle bei Waren- bzw. Warenkreditbetrug (speziell in Zittau, Stadt) waren deutsche wie nichtdeutsche Tatverdächtige fast gleichermaßen beteiligt.

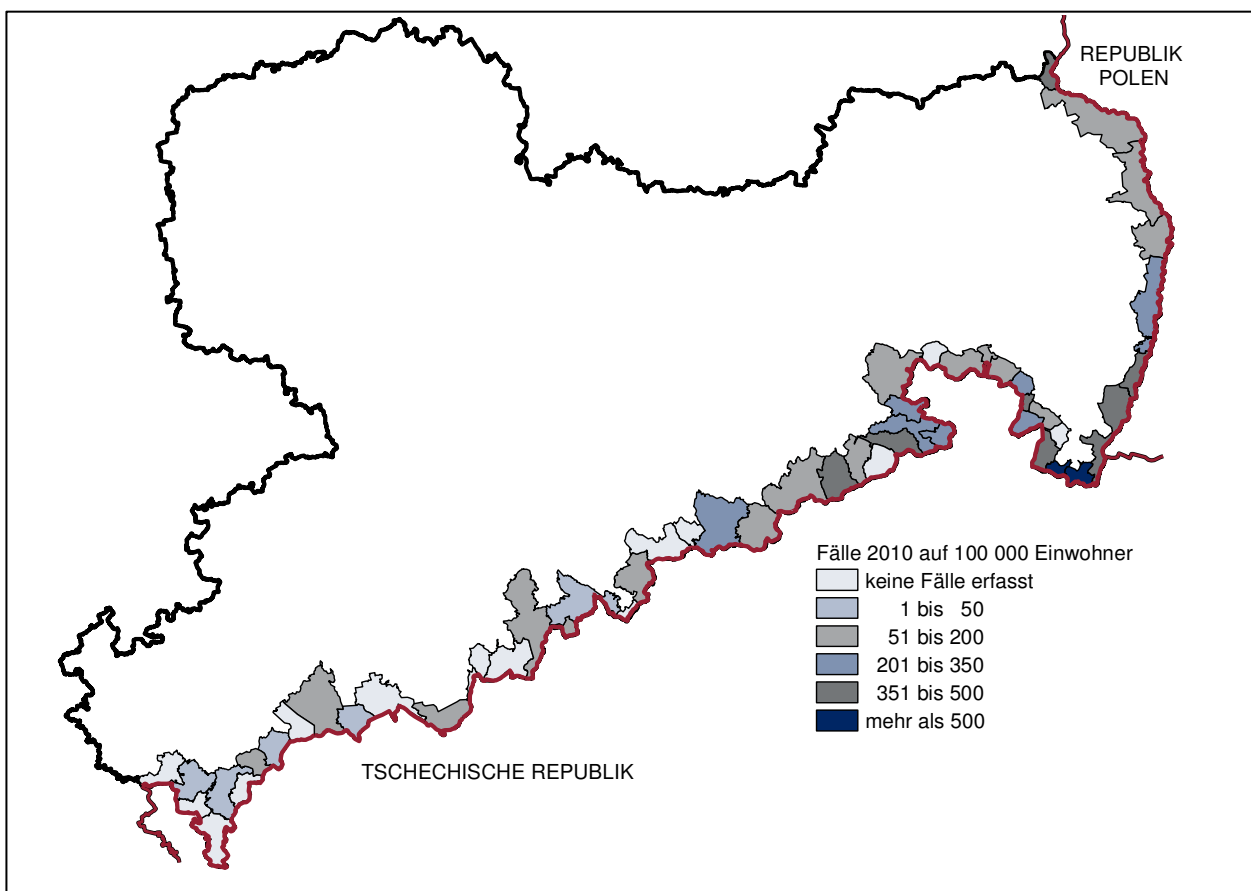
<sup>1</sup> Die Summe der Fälle deutscher und nichtdeutscher Tatverdächtiger kann die Anzahl der aufgeklärten Fälle insgesamt übersteigen, da Deutsche und Nichtdeutsche im gleichen Fall als Tatverdächtige in Erscheinung getreten sein können.

**Tabelle 195: Entwicklung des Kraftwagendiebstahls im Bereich der sächsischen Außengrenze**

| Region   | Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch je 100 000 Einwohner |      |      |      |      |
|--|--|------|------|------|------|
|  | 2006   | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 |
| Grenzgemeinden zu Tschechien                                     | 64   | 86   | 113  | 123  | 131  |
| Grenzgemeinden zu Polen  | 85   | 50   | 127  | 386  | 289  |
| Gemeinden an der sächsischen Außengrenze insgesamt               | 72   | 73   | 118  | 215  | 186  |
| sächsische Gemeinden mit weniger als 100 000 Einwohner           | 37   | 39   | 52   | 68   | 67   |
| sächsische Gemeinden mit mehr als 100 000 Einwohner (Großstädte) | 81   | 84   | 110  | 147  | 169  |
| Freistaat Sachsen insgesamt                                      | 50   | 52   | 69   | 92   | 98   |

Bei Kraftwagendiebstählen waren die Gemeinden an der sächsischen Außengrenze insgesamt durchschnittlich höher belastet als die Gesamtheit der sächsischen Gemeinden entsprechender Größe (mit weniger als 100 000 Einwohner).

**Abbildung 55: Kraftwagendiebstahl einschließlich unbefugter Gebrauch je 100 000 Einwohner nach Grenzgemeinden 2010**



Die höchste Kriminalitätsbelastung bei Kraftwagendiebstahl verzeichneten 2010 die Grenzgemeinden Jonsdorf HZ = 673 (12 erfasste Fälle) und Oybin HZ = 656 (10 erfasste Fälle). Es folgten Rosenthal-Bielatal HZ = 474 (8 erfasste Fälle) sowie Großschönau HZ = 408 (25 erfasste Fälle).